

## Wie Unterricht entsteht

### Äsop (600 v. Chr.): Rabe und Fuchs

Ein Rabe hatte einen Käse gestohlen, flog damit auf einen Baum und wollte dort seine Beute in Ruhe verzehren. Da es aber der Raben Art ist, beim Essen nicht schweigen zu können, hörte ein vorbeikommender Fuchs den Raben über dem Käse krächzen. Er lief eilig hinzu und begann den Raben zu loben: „O Rabe, was bist du für ein wunderbarer Vogel! Wenn dein Gesang ebenso schön ist wie dein Gefieder, dann sollte man dich zum König aller Vögel krönen!“

Dem Raben taten diese Schmeicheleien so wohl, daß er seinen Schnabel weit aufsperrte, um dem Fuchs etwas vorzusingen. Dabei entfiel ihm der Käse. Den nahm der Fuchs behend, fraß ihn und lachte über den törichten Raben.

### Jean de La Fontaine (1621-1695): Der Hahn und der Fuchs

Als Schildwach sitzt hoch auf eines Baumes Zweigen  
Ein alter Hahn, der klug rings um sich schaut,  
„O Bruder“, spricht zu ihm ein Fuchs mit süßem Laut,  
„All unser Streit kommt nun zum Schweigen,  
Wir leben fortan holdvertraut.

Ich bring die Nachricht dir; komm, daß ich dich umarme.

Laß mich nicht warten hier im Harme.

An zwanzig hab ich heut die Nachricht noch zu bringen.

Hol sie dir, denn harab dich schwingen  
Kannst du getrost und sorgenfrei,  
Wir stehn uns nun als Brüder bei.  
Zur Nacht laßt Freudenfeuer prangen,  
Indessen kommt, um zu empfangen  
Der brüderlichen Liebe Kuß.“

„O Freund“, spricht darauf der Hahn, „noch nie verschaffte mir

Wohl eine Nachricht je so freudigen Genuß

Als dieser Gruß  
Des Friedens hier.

Und doppelt hat er mich erquicket,

Da du ihn mir gebracht. Zwei Hunde sehe ich,

Die als Kuriere sicherlich

In dieser Sache sind geschickt,

Sie laufen so, daß sie sogleich bei uns sein müssen,

Ich komm, wir können uns dann friedlich alle küssen.“

„Leb wohl“, ruft drauf der Fuchs. „Mein Weg ist gar so weit,

Wir können des Erfolgs zu einer andern Zeit

Uns besser freun.“ Der Tapfre darauf zieht

Die Hosen hoch, und er entflieht,

Bös, daß sein Kriegsplan ihm mißlang;

Der alte Hahn, der ihn so bang

Entlaufen sieht, lacht vor Vergnügen.

Denn doppelt macht es Spaß, Betrüger zu betrügen.

### Helmut Arnzten (1931-2014): Wolf und Lamm

Der Wolf kam zum Bach. Da entsprang das Lamm.

„Bleib nur, du störst mich nicht!“ rief der Wolf.

„Danke“, rief das Lamm zurück, „ich habe im Aesop gelesen.“

#### Aufgabe:

Stellen Sie Überlegungen zu der Frage an, wie aus dieser Sammlung von Texten Unterricht entstehen kann.

Tipp: Prüfen Sie zunächst, inwiefern es eine gemeinsame Schnittmenge zwischen den Texten gibt.